

# **Airopack Technology Group AG**

## **PROTOKOLL**

über die Beschlüsse  
der ordentlichen Generalversammlung

vom 10. Mai 2017, ab 10.00 Uhr in Zug, BOSSARD Arena (Legends Club)

---

Vorsitz: Antoine Kohler, Präsident des Verwaltungsrats

Protokoll: Michael Kremer, Lenz & Staehelin, Zürich

---

## Traktanden

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2016 und der Konzernrechnung 2016 sowie Kenntnisnahme der Berichte der Revisionsstelle
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzverlusts
3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung
4. Wahlen in den Verwaltungsrat, Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrats, Wahlen in den Nominierungs- und Entschädigungsausschuss
  - 4.1 Wiederwahlen der Mitglieder des Verwaltungsrats
    - 4.1.1 Antoine Kohler
    - 4.1.2 Quint Kelders
    - 4.1.3 Dr. Attila Tamer
    - 4.1.4 Okko Filius
    - 4.1.5 Robert Seminara
    - 4.1.6 Ralf Ackermann
  - 4.2 Zuwahl in den Verwaltungsrat
  - 4.3 Wiederwahl des Präsidenten des Verwaltungsrats
  - 4.4 Wahl des Nominierungs- und Entschädigungsausschusses
    - 4.4.1 Antoine Kohler
    - 4.4.2 Okko Filius
  - 4.5 Zuwahl in den Nominierungs- und Entschädigungsausschuss
5. Abstimmung über die Gesamtsumme der Vergütungen der Mitglieder des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2018
6. Abstimmung über die Gesamtsumme der Vergütungen der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2018
7. Wiederwahl der Revisionsstelle
8. Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
9. Statutenänderungen
  - 9.1 Erneuerung des genehmigten Aktienkapitals
  - 9.2 Erhöhung des bedingten Aktienkapitals für Arbeitnehmer, Verwaltungsrats- und Geschäftsleitungsmitglieder
  - 9.3 Schaffung von zusätzlichem bedingtem Aktienkapital für Optionsrechte der Apollo Fonds

# **I. Eröffnung / Feststellung zur Einberufung, Konstituierung und Beschlussfähigkeit**

## **1. Begrüssung**

Antoine Kohler begrüsst die Anwesenden, eröffnet in seiner Eigenschaft als Präsident des Verwaltungsrats die Versammlung um 10.00 Uhr und übernimmt den Vorsitz.

Der Vorsitzende stellt kurz die anwesenden Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung, nämlich Quint Kelders, Dr. Attila Tamer, Okko Filius, Ralf Ackermann, Liebwin van Lil und Frans van der Vorst vor. Der Vorsitzende teilt zudem mit, dass Robert Seminara sowie Lorenzo Levi heute an der Generalversammlung nicht teilnehmen können und sich entschuldigen liessen.

Der Vorsitzende begrüsst Herrn René Füglistler als Vertreter der Revisionsstelle BDO AG, Zürich und Herrn Rechtsanwalt Daniel Bill als unabhängigen Stimmrechtsvertreter.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Beschlüsse über die Traktanden 9.1, 9.2 und 9.3 öffentlich beurkundet und im Handelsregister eingetragen werden müssen. Für diese Beurkundung ist Dr. Martin Neese, Rechtsanwalt und Urkundsperson in Zug, anwesend. Der Vorsitzende weist ebenfalls darauf hin, dass die Versammlung auf Deutsch durchgeführt wird, jedoch auch Englisch gesprochen werden könne.

Der Vorsitzende gibt anschliessend einen kurzen Überblick über das Geschäftsjahr 2016 und spricht über die erfolgte Kapitalerhöhung, die Verlagerung des Produktionsstandortes von Bilten, Schweiz, nach Holland und die damit verbundenen Investitionen und Kosten sowie über die gute Unterstützung durch die Apollo Gruppe.

Quint Kelders, CEO, informiert ausführlich über die Entwicklung und den Geschäftsgang der Gesellschaft im Geschäftsjahr 2016 und über die Produktionsverlagerung nach Holland. Er beschreibt die neue Fabrik in Waalwijk, Holland, welche innerhalb von 24 Wochen gemäss Zeitplan und innerhalb des vorgesehenen Budgets aufgebaut wurde und erläutert anhand eines Videos den Produktionsvorgang und das bestehende Geschäftsmodell. Er führt aus, dass durch den neuen Standort Produktionssteigerungen möglich sind und auch angestrebt werden (bis im Jahre 2020 sollten 700 Mio. Stück pro Jahr produziert werden können). Er beschreibt zudem die drei neu lancierten Produkte, welche nun auf dem Markt erhältlich sind und weist in diesem Zusammenhang auf die am 10. Mai 2017 veröffentlichte Ad-hoc-Mitteilung hin.

Anschliessend erläutert Liebwin van Lil, CFO, die Jahresrechnung.

Nach den Präsentationen erhalten alle anwesenden Aktionäre bzw. Vertreter von Aktionären die Gelegenheit für Wortmeldungen.

Herr P. U., Vertreter der A. AG, Baar, möchte wissen, was die Aussage in der Ad-hoc-Meldung vom 10. Mai 2017 bedeute, dass für die Steigerung der Produktionskapazität auf 100 Mio. Stück pro Jahr nur geringe Kosten erforderlich seien und er möchte zusätzlich wissen, wie viele Investitionen notwendig sein werden, um die angestrebte Produktionskapazität von 700 Mio. Stück pro Jahr zu erreichen. Quint Kelders antwortet, dass die Produktionsanlagen bereits zum heutigen Zeitpunkt in der Lage sind, 100 Mio. Stück pro Jahr zu produzieren und die Steigerung von der aktuellen Produktionszahl von 80 Mio. Stück pro Jahr auf 100 Mio. Stück pro Jahr daher nur geringe Kosten verursachen werden. Er erläuterte zudem, dass zum heutigen Zeitpunkt nicht bekannt ist, wie hoch die Investitionskosten sein werden, um die angestrebte Produktionskapazität von 700 Mio. Stück pro Jahr zu erreichen. Airopack werde die Aktionäre jedoch über diese Investitionskosten informieren, sobald es geschäftsmässig sinnvoll erscheint, diese Analyse vorzunehmen und konkrete Pläne vorliegen.

Herr P. U., Vertreter der A. AG, Baar, fragt zudem, ob die Aussagen in der Ad-hoc-Meldung vom 10. Mai 2017 erst seit kurzem bekannt seien. Quint Kelders bejaht dies und führt aus, dass man die Aktionäre über die neuen Produkte ab dem Zeitpunkt informieren wollte und dürfe, in welchem diese in den Läden erhältlich seien.

Herr P. U., Vertreter der A. AG, Baar, möchte zusätzlich in Erfahrung bringen, ob der nächste Halbjahresbericht erneut so spät auf der Internetseite der Airopack aufgeschaltet werde, wie der Halbjahresbericht 2016. Darauf antwortet der Vorsitzende, dass der nächste Halbjahresbericht am 29. September 2017 im Internet publiziert und alle Aktionäre damit wie üblich gleich behandelt werden.

Herr R. F., Vertreter der A. F. AG, Zug, möchte wissen, wann Airopack an die Kapazitätsgrenze stossen wird und ob bei einer Erhöhung der Produktionskapazität auf 200 Mio. Stück pro Jahr neue Produktionsanlagen benötigt werden. Quint Kelders erläutert, dass die Kapazitätsgrenze erreicht werde, wenn man die Produktion von einer Fünf-Tage-Schicht, wie sie aktuell praktiziert wird, auf eine Sieben-Tage-Schicht umstellen werde. Diese Umstellung werde in ca. zwei Monaten erfolgen. Weiter führte Quint Kelders aus, dass für die Erreichung einer Produktionskapazität von 200 Mio. Stück pro Jahr neue Produktionsanlagen erforderlich sein werden und man die Aktionäre voraussichtlich im Sommer 2017 darüber informieren möchte, wann neue Anlagen notwendig würden.

Herr A. P., Vertreter von Frau U. P., aus Staufen und von Herrn E. C., aus Risch, möchte wissen, wieviel Umsatzsteigerung erforderlich sein wird, um schwarze Zahlen schreiben zu können. Darauf antwortet Liebwin van Lil, dass dies gemäss jetziger Kalkulation bei voller Produktionskapazität der neuen Anlage der Fall sein werde (auf EBITDA-Basis).

Herr J. K., Vertreter der M. AG, Zug, möchte wissen, ob man in Zukunft mit weiteren externen Finanzierungen bzw. Kapitalerhöhungen rechnen müsse. Liebwin van Lil antwortet, dass sich die Gesellschaft zum heutigen Zeitpunkt betreffend Finanzierung alle Optionen offen hält und man die Aktionäre zu gegebener Zeit informieren werde.

Herr A. P., Vertreter von Frau U. P., aus Staufen und von Herrn E. C., aus Risch, stellt die Frage, ob es denn überhaupt ein Interesse seitens der Banken gebe, der Airopack einen Kredit zu gewähren. Liebwin van Lil antwortet, dass, wie für Start-up Unternehmen üblich, momentan eher eine asset-based Finanzierung im Vordergrund stehe.

## **2. Bestellung des Büros / Konstituierung der Generalversammlung**

Antoine Kohler übernimmt statutengemäss in seiner Eigenschaft als Präsident des Verwaltungsrats den Vorsitz.

Der Vorsitzende ernennt Michael Kremer, Lenz & Staehelin, Zürich, zum Protokollführer für sämtliche Traktanden.

Als Stimmzähler ernennt der Vorsitzende folgende Personen:

- a) Rafael Huber, Devigus Engineering AG
- b) Louis Kirchner, Devigus Engineering AG

Rafael Huber übernimmt den Vorsitz der Stimmzähler.

### **3. Hinweis auf die ordnungsgemässe Einladung**

Nachdem das Büro bestellt ist, stellt der Vorsitzende fest:

- a) dass die Generalversammlung rechtsgültig mit Publikation der Einladung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 18. April 2017 (SHAB Nr. 74) einberufen worden ist;
- b) dass der Geschäftsbericht 2016, die Konzernrechnung 2016, die Berichte der Revisionsstelle sowie die Anträge des Verwaltungsrats am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionäre aufgelegt haben, von der Homepage der Gesellschaft abrufbar waren und von den Aktionären bestellt werden konnten;
- c) dass die Aktionäre die Möglichkeit hatten, in das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung am Sitz der Gesellschaft sowie auf der Homepage der Gesellschaft Einsicht zu nehmen;
- d) dass Daniel Bill, Vorstadt 32, 6300 Zug, Rechtsanwalt und Notar, als unabhängiger Stimmrechtsvertreter amtiert;
- e) dass für Registerzwecke eine öffentliche Urkunde errichtet wird und zusätzlich zu der öffentlichen Urkunde ein Protokoll über die Versammlung geführt wird.

Der Vorsitzende stellt damit fest, dass die heutige Generalversammlung somit über alle traktandierten Verhandlungsgegenstände gültig Beschluss fassen kann.

### **4. Traktandenliste**

Der Vorsitzende stellt ferner fest, dass die Traktandenliste zusammen mit der Einladung im Schweizerischen Handelsamtsblatt publiziert wurde. Es werden keine Einwände gegen die Traktandenliste erhoben.

Der Vorsitzende stellt weiter fest, dass die Generalversammlung statutengemäss einberufen sowie ordnungsgemäss konstituiert worden ist, die Traktandenliste als solche genehmigt wurde und die Generalversammlung somit über alle traktandierten Verhandlungsgegenstände gültig Beschluss fassen kann.

### **5. Stimmenregister**

Der Vorsitzende erläutert, dass das ordentliche, im Handelsregister eingetragene Aktienkapital CHF 91'626'460 beträgt, eingeteilt in 18'325'292 Namenaktien zum Nennwert von je CHF 5, und stellt fest, dass heute folgende Aktien vertreten sind:

- a) Gesamtzahl der durch Aktionäre vertretenen Namenaktien: 1'567'002 Namenaktien
- b) Gesamtzahl der durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, Herrn Daniel Bill, vertretenen Namenaktien: 10'644'376 Namenaktien

Insgesamt sind also total 12'211'378 Aktienstimmen, d.h. 66.64% des Aktienkapitals vertreten.

## **6. Festlegung des Abstimmungsvorgangs**

Der Vorsitzende erklärt,

- a) dass die Generalversammlung ihre Beschlüsse und ihre Wahlen mit der absoluten Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen vollzieht;
- b) dass heute bei den Traktanden 9.1-9.3 Beschlüsse anstehen, die gemäss Artikel 704 Absatz 1 Obligationenrecht ein qualifiziertes Mehr von mindestens zwei Drittel der vertretenen Aktienstimmen und die absolute Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte erfordern;
- c) dass zum ersten Mal elektronisch abgestimmt wird.

Anschliessend erläutert der Vorsitzende den Ablauf der elektronischen Abstimmung und den Gebrauch des Televoters.

## **II. Traktanden und Anträge des Verwaltungsrats**

### **Traktandum 1: Genehmigung der Jahresrechnung 2016 und der Konzernrechnung 2016 sowie Kenntnisnahme der Berichte der Revisionsstelle**

Der Vorsitzende verweist auf die Ausführungen von Liebwin van Lil zur Jahres- und Konzernrechnung 2016. Die Versammlung verzichtet zudem auf ein Verlesen der Berichte der Revisionsstelle. Der Vertreter der Revisionsstelle, Herr René Füglistler, hat keine ergänzenden Bemerkungen zu den Berichten anzubringen.

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, dass die Jahresrechnung 2016 sowie die Konzernrechnung 2016 zu genehmigen seien.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht. Die Abstimmung über den Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	12'211'378
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	6'105'690
Ja-Stimmen:	12'030'653
Nein-Stimmen:	180'260
Enthaltungen:	465

Damit ist der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 1 angenommen.

### **Traktandum 2: Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzverlusts**

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, dass der Bilanzverlust von CHF 19'630'699.11 vollumfänglich auf die neue Rechnung vorzutragen sei.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht. Die Abstimmung über den Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	12'211'378
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	6'105'690
Ja-Stimmen:	12'025'619
Nein-Stimmen:	2'445
Enthaltungen:	183'314

Damit ist der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 2 angenommen.

### **Traktandum 3: Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung**

Der Vorsitzende informiert die Generalversammlung, dass der Verwaltungsrat beantragt, seinen Mitgliedern und den mit der Geschäftsführung betrauten Personen für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2016 vollumfänglich Entlastung zu erteilen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass es sich bei den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung, welchen Entlastung für das Geschäftsjahr 2016 erteilt werden soll, nebst dem Vorsitzenden selbst um die anlässlich der ordentlichen Generalversammlung im Jahr 2016 ausgeschiedenen Mitglieder Christian Feller und John McKernan sowie die aktuellen Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung, welche im Jahr 2016 tätig waren, handelt.

Der Vorsitzende weist für die nachfolgende Abstimmung auf die gesetzliche Bestimmung hin, dass Personen, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung teilgenommen haben, bei Beschlüssen über die Entlastung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung kein Stimmrecht besitzen und bittet daher die entsprechenden Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung, an der Abstimmung nicht teilzunehmen.

Der Verwaltungsrat schlägt vor, über die Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung in globo abzustimmen. Dagegen wird kein Einwand erhoben.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht. Die Abstimmung über den Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	9'053'028
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	4'526'515

Ja-Stimmen:	8'855'188
Nein-Stimmen:	184'055
Enthaltungen:	13'785

Damit ist der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 3 angenommen.

Der Vorsitzende bedankt sich im Namen des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung für die erteilte Entlastung.

## **Traktandum 4: Wahlen in den Verwaltungsrat, Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrats, Wahlen in den Nominierungs- und Entschädigungsausschuss**

### **Traktandum 4.1: Wiederwahlen der Mitglieder des Verwaltungsrats**

Der Vorsitzende erläutert, dass aufgrund gesetzlicher Bestimmungen die Mitglieder des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung jährlich von der Generalversammlung in Einzelabstimmung gewählt werden.

Der Vorsitzende informiert die Generalversammlung, dass deshalb die einjährige Amtsdauer von Lorenzo Levi per Abschluss der heutigen Generalversammlung endet und Lorenzo Levi sich für eine Wiederwahl nicht zur Verfügung stellt.

Der Vorsitzende dankt Lorenzo Levi namens des gesamten Verwaltungsrats für die geleistete Arbeit und seinen wertvollen Beitrag zugunsten der Gesellschaftsgruppe und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

Der Vorsitzende teilt mit, dass sich die übrigen bisherigen Mitglieder des Verwaltungsrats für eine Wiederwahl zur Verfügung stellen.

#### **4.1.1 Wiederwahl von Antoine Kohler**

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, dass Antoine Kohler als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen sei.



Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht. Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	12'211'378
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	6'105'690

Ja-Stimmen:	11'635'498
Nein-Stimmen:	333'851
Enthaltungen:	242'029

Damit ist der Antoine Kohler als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Der Vorsitzende bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und teilt mit, dass er die Wahl gerne annimmt.

#### **4.1.2 Wiederwahl von Quint Kelders**

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, dass Quint Kelders als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen sei.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht. Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	12'211'378
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	6'105'690

Ja-Stimmen:	11'590'362
Nein-Stimmen:	378'987
Enthaltungen:	242'029

Damit ist Quint Kelders als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Der Vorsitzende teilt mit, dass Quint Kelders bereits im Vorfeld erklärt hat, dass er eine allfällige Wahl annimmt.

#### **4.1.3 Wiederwahl von Dr. Attila Tamer**

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, dass Dr. Attila Tamer als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen sei.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht. Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	12'211'378
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	6'105'690

Ja-Stimmen:	12'023'523
Nein-Stimmen:	5'826
Enthaltungen:	182'029

Damit ist Dr. Attila Tamer als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Der Vorsitzende teilt mit, dass Dr. Attila Tamer bereits im Vorfeld erklärt hat, dass er eine allfällige Wahl annimmt.

#### **4.1.4 Wiederwahl von Okko Filius**

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, dass Okko Filius als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen sei.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht. Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	12'211'378
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	6'105'690
Ja-Stimmen:	11'610'965
Nein-Stimmen:	536'048
Enthaltungen:	64'365

Damit ist Okko Filius als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Der Vorsitzende teilt mit, dass Okko Filius bereits im Vorfeld erklärt hat, dass er eine allfällige Wahl annimmt.

#### **4.1.5 Wiederwahl von Robert Seminara**

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, dass Robert Seminara als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen sei.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht. Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	12'211'378
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	6'105'690
Ja-Stimmen:	12'016'967
Nein-Stimmen:	11'332
Enthaltungen:	183'079

Damit ist Robert Seminara als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Der Vorsitzende teilt mit, dass Robert Seminara bereits im Vorfeld erklärt hat, dass er eine allfällige Wahl annimmt.

#### **4.1.6 Wiederwahl von Ralf Ackermann**

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, dass Ralf Ackermann als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen sei.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht. Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	12'211'378
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	6'105'690
Ja-Stimmen:	12'015'817
Nein-Stimmen:	191'396
Enthaltungen:	4'165

Damit ist Ralf Ackermann als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Der Vorsitzende teilt mit, dass Ralf Ackermann bereits im Vorfeld erklärt hat, dass er eine allfällige Wahl annimmt.

#### **Traktandum 4.2: Zuwahl in den Verwaltungsrat**

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Verwaltungsrat Herrn Christophe Villemin für das Amt als neues Mitglied des Verwaltungsrats vorschlägt und beantragt daher im Namen des Verwaltungsrats die Zuwahl von Christophe Villemin als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Vorsitzende erläutert, dass der Verwaltungsrat Herrn Villemin als bestens geeignet erachtet, um die Gesellschaft als Verwaltungsratsmitglied zu unterstützen und bittet den anwesenden Herrn Villemin, sich selber vorzustellen. Anschliessend erläutert Herr Villemin kurz seinen beruflichen Werdegang.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht. Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	12'211'378
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	6'105'690
Ja-Stimmen:	11'933'306
Nein-Stimmen:	217'719
Enthaltungen:	60'353

Damit ist Christophe Villemin als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung gewählt worden.

Der Vorsitzende teilt mit, dass Christophe Villemin bereits im Vorfeld erklärt hat, dass er eine allfällige Wahl annimmt.

### **Traktandum 4.3: Wiederwahl des Präsidenten des Verwaltungsrats**

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, dass Antoine Kohler für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Präsident des Verwaltungsrats wiederzuwählen sei.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht. Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	12'211'378
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	6'105'690
Ja-Stimmen:	11'704'096
Nein-Stimmen:	506'699
Enthaltungen:	583

Damit ist Antoine Kohler als Präsident des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Wahl und nimmt diese an.

### **Traktandum 4.4: Wahl des Nominierungs- und Entschädigungsausschusses**

#### **4.4.1 Wiederwahl von Antoine Kohler**

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, dass Antoine Kohler für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung in den Nominierungs- und Entschädigungsausschuss wiederzuwählen sei.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht. Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	12'211'378
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	6'105'690
Ja-Stimmen:	11'663'406
Nein-Stimmen:	539'697
Enthaltungen:	8'275

Damit ist Antoine Kohler als Mitglied des Nominierungs- und Entschädigungsausschusses für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Wahl und nimmt diese an.

#### **4.4.2 Wiederwahl von Okko Filius**

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, dass Okko Filius für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung in den Nominierungs- und Entschädigungsausschuss wiederzuwählen sei.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht. Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	12'211'378
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	6'105'690

Ja-Stimmen:	11'666'118
Nein-Stimmen:	536'985
Enthaltungen:	8'275

Damit ist Okko Filius als Mitglied des Nominierungs- und Entschädigungsausschusses für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Der Vorsitzende bedankt sich im Namen von Okko Filius und teilt mit, dass dieser bereits im Vorfeld erklärt hat, eine allfällige Wahl anzunehmen.

#### **Traktandum 4.5: Zuwahl in den Nominierungs- und Entschädigungsausschuss**

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, dass Christophe Villemin für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung in den Nominierungs- und Entschädigungsausschuss zu wählen sei.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht. Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	12'211'378
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	6'105'690

Ja-Stimmen:	11'985'365
Nein-Stimmen:	217'948
Enthaltungen:	8'065

Damit ist Christophe Villemin als Mitglied des Nominierungs- und Entschädigungsausschusses für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung gewählt worden.

Der Vorsitzende bedankt sich im Namen von Christophe Villemin und teilt mit, dass dieser bereits im Vorfeld erklärt hat, eine allfällige Wahl anzunehmen.

#### **Traktandum 5: Abstimmung über die Gesamtsumme der Vergütungen der Mitglieder des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2018**

Der Vorsitzende stellt im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, dass die Gesamtsumme der Vergütungen des Verwaltungsrats von maximal CHF 200'000 (exklusive gesetzlicher Arbeitgeberbeiträge an die AHV/IV/ALV) für das Geschäftsjahr 2018 zu genehmigen sei.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht. Die Abstimmung über den Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	12'211'378
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	6'105'690

Ja-Stimmen:	11'155'094
Nein-Stimmen:	1'032'258
Enthaltungen:	24'026

Damit ist der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 5 angenommen.

## **Traktandum 6: Abstimmung über die Gesamtsumme der Vergütungen der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2018**

Der Vorsitzende erläutert, dass der Betrag der maximalen Gesamtentschädigung für das Geschäftsjahr 2018 für drei Konzernleitungsmitglieder vorgesehen sei.

Anschliessend stellt der Vorsitzende im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, dass die Gesamtsumme der Vergütungen der Konzernleitung von maximal CHF 2'000'000 (exklusive gesetzlicher Arbeitgeberbeiträge an die AHV/IV/ALV) für das Geschäftsjahr 2018 zu genehmigen sei.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht. Die Abstimmung über den Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	12'211'378
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	6'105'690
Ja-Stimmen:	11'063'469
Nein-Stimmen:	1'060'659
Enthaltungen:	87'250

Damit ist der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 6 angenommen.

## **Traktandum 7: Wiederwahl der Revisionsstelle**

Der Vorsitzende teilt mit, dass sich die BDO AG, Zürich, für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr, d.h. für das Geschäftsjahr 2017, als Revisionsstelle zur Verfügung stellt.

Anschliessend stellt der Vorsitzende im Namen des Verwaltungsrats den Antrag, die BDO AG, Zürich, sei für eine Amtsdauer von einem Jahr, d.h. für das Geschäftsjahr 2017, als Revisionsstelle wiederzuwählen.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht. Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	12'211'378
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	6'105'690
Ja-Stimmen:	12'147'118
Nein-Stimmen:	610
Enthaltungen:	63'650

Damit ist die BDO AG, Zürich, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2017 wiedergewählt.

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Vertreter der Revisionsstelle bereits im Vorfeld der Generalversammlung die Annahme einer allfälligen Wahl erklärt hat.

## Traktandum 8: Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Vorsitzende erläutert, dass die Generalversammlung aufgrund gesetzlicher Bestimmungen einen unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wählt.

Namens des Verwaltungsrats beantragt der Vorsitzende die Wiederwahl von Daniel Bill, Rechtsanwalt und Notar, Zug, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht. Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Vertretene Stimmen:	12'211'378
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	6'105'690
Ja-Stimmen:	12'204'728
Nein-Stimmen:	1'600
Enthaltungen:	5'050

Damit ist Daniel Bill, Rechtsanwalt und Notar, Zug, als unabhängiger Stimmrechtsvertreter für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt.

Der Vorsitzende teilt mit, dass Daniel Bill bereits im Vorfeld der Generalversammlung die Annahme einer allfälligen Wahl erklärt hat.

## Traktandum 9: Statutenänderungen

### Traktandum 9.1: Erneuerung des genehmigten Aktienkapitals

Der Vorsitzende erläutert, dass der Verwaltungsrat gemäss Statuten ermächtigt ist, das Aktienkapital jederzeit um nominal höchstens CHF 8'000'000 durch Ausgabe von höchstens 1'600'000 neuen, vollständig zu liberierenden Namenaktien im Nennwert von je CHF 5 zu erhöhen. Diese Ermächtigung läuft am 28. Mai 2017 aus, weshalb diese nun erneuert werden soll.

Der Vorsitzende beantragt daher im Namen des Verwaltungsrats die Erneuerung des genehmigten Aktienkapitals bis zum 11. Mai 2019, indem Artikel 3<sup>bis</sup> Absatz 1 Satz 1 der Statuten wie folgt geändert wird:

REVIDIERTER TEXT (ÄNDERUNGEN FETT)

Art. 3<sup>bis</sup> Absatz 1 Satz 1

Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, bis zum **11. Mai 2019** das Aktienkapital jederzeit um nominal höchstens CHF 8'000'000 durch Ausgabe von höchstens 1'600'000 neuen, vollständig zu liberierenden Namenaktien im Nennwert von je CHF 5 zu erhöhen.

Der genaue Wortlaut des Antrags wurde in der Einladung zur ordentlichen Generalversammlung aufgeführt und wird auf der Leinwand eingeblendet, weshalb auf das Verlesen des Antrags verzichtet wird.

Der Vorsitzende weist zudem darauf hin, dass das Quorum für dieses Traktandum gemäss Art. 11 der Statuten in Verbindung mit Art. 704 Abs. 1 Ziff. 4 des Obligationenrechts zwei Drittel der vertretenen Stimmen sowie die absolute Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte beträgt.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht und es werden keine Begehren um Auskunft gestellt. Die Abstimmung über den Antrag ergibt folgendes Resultat:

Gesamthaft vertretene Stimmen:	12'211'378
Gesamthaft vertretene Nennwerte (CHF):	61'056'890
Zwei Drittel der vertretenen Stimmen:	8'140'919
Absolutes Mehr der vertretenen Nennwerte (CHF):	30'528'450
Ja-Stimmen / Nennwerte (CHF):	11'984'501 / 59'922'505
Nein-Stimmen / Nennwerte (CHF):	222'263 / 1'111'315
Enthaltungen / Nennwerte (CHF):	4'614 / 23'070

Damit ist der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 9.1 unter Einhaltung des gesetzlich geforderten Quorums angenommen.

### **Traktandum 9.2: Erhöhung des bedingten Aktienkapitals für Arbeitnehmer, Verwaltungsrats- und Geschäftsleitungsmitglieder**

Der Vorsitzende erläutert, dass der Verwaltungsrat beabsichtigt – zusätzlich zum bereits bestehenden Mitarbeiterbeteiligungsplan – einen neuen Beteiligungsplan für einen weiteren Kreis von Arbeitnehmenden und Mitgliedern des Verwaltungsrats der Gesellschaft zu erlassen, um diese am Erfolg des Unternehmens zu beteiligen und ihr langfristiges Engagement mittels Mitarbeiteroptionen zu fördern. Diese zusätzlichen Mitarbeiteroptionen sollen jedoch grundsätzlich frühestens per 1.1.2021 und zum Ausübungspreis von CHF 17.20 ausübbar sein (ausser in Sonderfällen, in denen die Optionsrechte früher ausübbar sind). Aus diesem Grund soll das bestehende bedingte Aktienkapital um CHF 6'605'150 auf CHF 15'152'060 erhöht werden.

Herr P. U., Vertreter der A. AG, Baar, meldet sich zu Wort und möchte wissen, in welchen Fällen diese Mitarbeiteroptionsrechte früher ausübbar seien. Liebwin van Lil antwortet, dass mit "Sonderfällen" fundamentale Änderungen in der Zusammensetzung des Aktionariats gemeint seien.

Anschliessend beantragt der Vorsitzende im Namen des Verwaltungsrats, das bedingte Aktienkapital um CHF 6'605'150 auf CHF 15'152'060 durch Ausgabe von höchstens 1'321'030 neuen, vollständig zu liberierenden Namenaktien zum Nennwert von CHF 5 zu erhöhen. Demzufolge beantragt der Vorsitzende im Namen des Verwaltungsrats Art. 3<sup>ter</sup> der Statuten wie folgt zu ändern:



REVIDIERTER TEXT (ÄNDERUNGEN FETT)

Art. 3<sup>ter</sup>

Das Aktienkapital wird unter Ausschluss **des Bezugsrechts und des Vorwegzeichnungsrechts** der Aktionäre durch Ausgabe von höchstens **3'030'412** neuen, vollständig zu liberierenden Namenaktien zum Nennwert von je CHF 5 um den Maximalbetrag von CHF **15'152'060** erhöht durch Ausübung von Optionsrechten, die den Mitarbeitern und den Mitgliedern des Verwaltungsrates der Gesellschaft oder von Konzerngesellschaften gemäss einem **oder mehreren** vom Verwaltungsrat auszuarbeitenden **Beteiligungsplänen** eingeräumt werden. Die neuen Namenaktien unterliegen nach dem Erwerb den Eintragungsbeschränkungen gemäss Art. 4<sup>bis</sup> der Statuten.

Der genaue Wortlaut des Antrags wurde in der Einladung zur ordentlichen Generalversammlung aufgeführt und wird auf der Leinwand eingeblendet, weshalb auf das Verlesen des Antrags verzichtet wird.

Der Vorsitzende weist zudem darauf hin, dass das Quorum für dieses Traktandum gemäss Art. 11 der Statuten in Verbindung mit Art. 704 Abs. 1 Ziff. 4 des Obligationenrechts zwei Drittel der vertretenen Stimmen sowie die absolute Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte beträgt.

Die Abstimmung über den Antrag ergibt folgendes Resultat:

Gesamthft vertretene Stimmen:	12'211'378
Gesamthft vertretene Nennwerte (CHF):	61'056'890
Zwei Drittel der vertretenen Stimmen:	8'140'919
Absolutes Mehr der vertretenen Nennwerte (CHF):	30'528'450
Ja-Stimmen / Nennwerte (CHF):	11'165'590 / 55'827'950
Nein-Stimmen / Nennwerte (CHF):	1'033'866 / 5'169'330
Enthaltungen / Nennwerte (CHF):	11'922 / 59'610

Damit ist der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 9.2 unter Einhaltung des gesetzlich geforderten Quorums angenommen.

### **Traktandum 9.3: Schaffung von zusätzlichem bedingtem Aktienkapital für Optionsrechte der Apollo Fonds**

Der Vorsitzende beantragt im Namen des Verwaltungsrats, neben dem gemäss Art. 3<sup>quater</sup> Abs. 1 der Statuten bestehenden bedingten Aktienkapital weiteres bedingtes Aktienkapital in der Höhe von CHF 5'381'590 zu schaffen. Demzufolge beantragt der Vorsitzende im Namen des Verwaltungsrats Art. 3<sup>quater</sup> der Statuten um einen neuen Absatz 2 zu ergänzen, wobei der bisherige Absatz 2 zu Absatz 3 werden soll, nämlich wie folgt:

REVIDIERTER TEXT (ÄNDERUNGEN FETT)

Art. 3<sup>quater</sup>

Das Aktienkapital der Gesellschaft wird durch die Ausgabe von höchstens 1'869'574 neuen vollständig zu liberierenden Namenaktien zum Nennwert von je CHF 5 um den Maximalbetrag von CHF 9'347'870 erhöht durch Ausübung von Optionsrechten, welche den mit der Apollo Global Management LLC, New York, USA, verbundenen Fonds (die "Apollo Fonds"), die im Rahmen der von der ordentlichen Generalversammlung vom 23. Juni 2016 beschlossenen Kapitalerhöhung Aktien der Gesellschaft zeichnen, eingeräumt werden.

**Zusätzlich zu dem gemäss Art. 3<sup>quater</sup> Abs. 1 der Statuten bestehenden bedingten Aktienkapital wird das Aktienkapital der Gesellschaft durch die Ausgabe von höchstens 1'076'318 neuen vollständig zu liberierenden Namenaktien zum Nennwert von je CHF 5 um den Maximalbetrag von CHF 5'381'590 erhöht durch Ausübung von Optionsrechten, welche den Apollo Fonds, die im Rahmen der von der ordentlichen Generalversammlung vom 23. Juni 2016 beschlossenen Kapitalerhöhung Aktien der Gesellschaft gezeichnet haben, eingeräumt werden.**

Das Vorwegzeichnungsrecht und das Bezugsrecht der übrigen Aktionäre sind zugunsten der Apollo Fonds ausgeschlossen. Der Ausgabebetrag der Namenaktien entspricht dem Nominalwert der Namenaktien und wird in bar liberiert. Die neuen Namenaktien unterliegen nach dem Erwerb den Eintragungsbeschränkungen gemäss Art. 4<sup>bis</sup> der Statuten. Der Verwaltungsrat regelt die übrigen Bedingungen und Voraussetzungen für die Ausübung der Optionsrechte.

Der genaue Wortlaut des Antrags wurde in der Einladung zur ordentlichen Generalversammlung aufgeführt und wird auf der Leinwand eingeblendet, weshalb auf das Verlesen des Antrags verzichtet wird.

Der Vorsitzende weist zudem darauf hin, dass das Quorum für dieses Traktandum gemäss Art. 11 der Statuten in Verbindung mit Art. 704 Abs. 1 Ziff. 4 des Obligationenrechts zwei Drittel der vertretenen Stimmen sowie die absolute Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte beträgt.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht und es werden keine Begehren um Auskunft gestellt. Die Abstimmung über den Antrag ergibt folgendes Resultat:

Gesamthaft vertretene Stimmen:	12'211'378
Gesamthaft vertretene Nennwerte (CHF):	61'056'890
Zwei Drittel der vertretenen Stimmen:	8'140'919
Absolutes Mehr der vertretenen Nennwerte (CHF):	30'528'450
Ja-Stimmen / Nennwerte (CHF):	11'938'578 / 59'692'890
Nein-Stimmen / Nennwerte (CHF):	265'630 / 1'328'150
Enthaltungen / Nennwerte (CHF):	7'170 / 35'850

Damit ist der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 9.3 unter Einhaltung des gesetzlich geforderten Quorums angenommen.

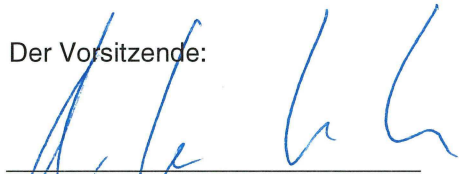
### **III. Schluss der Generalversammlung**

Der Vorsitzende schliesst die Versammlung um 11:45 Uhr unter Hinweis darauf, dass die von der Generalversammlung gefassten Beschlüsse nach Fertigstellung des Protokolls am Sitz der Gesellschaft, Zugerstrasse 76b, 6340 Baar, zur Einsicht aufgelegt werden und das Protokoll auf der Homepage der Gesellschaft abrufbar sein wird.

Der Vorsitzende bedankt sich für das Erscheinen und weist darauf hin, dass im Foyer ein Apéro sowie ein Imbiss offeriert werden.

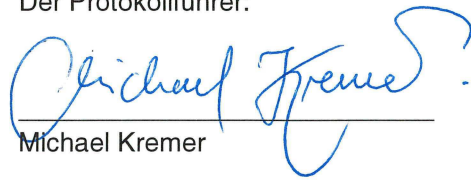
Zug, 10. Mai 2017

Der Vorsitzende:



Antoine Kobler

Der Protokollführer:



Michael Kremer